

TAEKWONDO: 25 Jahre Taekwondo in Indersdorf



Seit nun mehr als 25 Jahren gibt es in Indersdorf die Möglichkeit, die koreanische Kampfsportart Taekwondo zu trainieren. Daher sind am 23. September mehr als 200 Sportler aus befreundeten Vereinen gekommen, um dieses Jubiläum mit einem Lehrgang zu feiern.

Als Referenten sind die Großmeister Jae-Hee Chang (8. Meistergrad), Angelo Gagliano, Manfred Büttner, Jürgen Kohler (alle 7. Meistergrad), Jo Inyong, Peter Bauer, Jens Mellar, Serat Askin, Markus Kämmerle, Michael Hesse (alle 6. Meistergrad) und viele weitere Großmeister nach Indersdorf gekommen.

Als erstes wärmen sich die Sportler bei einem gemeinsamen Aufwärmtraining auf. Danach bekommen die Taekwondoin aufgeteilt in verschiedene Gruppen je nach Gürtelgraduierungen wertvolle Trainingstipps von den Großmeistern. Unter anderem werden Selbstverteidigungstechniken eingeübt, die Basistechniken im Formenlauf verbessert und die Fähigkeiten im Wettkampf erweitert. Zur Mittagszeit werden die Sportler durch

die Anwesenheit mehrerer Gäste beehrt. Landrat Stefan Löwl, Bürgermeister Franz Obesser und der Vorstand des TSV Markt Indersdorf, Bernhard Wetzstein, würdigen in ihren Grußworten die Leistungen der vielen ehrenamtlichen Helfer und Funktionäre in den Abteilungen des TSV Indersdorf.

Dann gibt es sogar noch einen sportlichen Wettkampf zu bestaunen. Vier Vereine messen sich in einem Demo-Team Battle,



darunter die Teams aus München, Fürth, Pfaffenhofen und natürlich der Gastverein Indersdorf. Dazu zeigen sie 10-minütige Kampfkunst-Demonstrationen mit spektakulären Bruchtests, aufwendig einstudierten Kampf-Choreografien sowie mitreißende Musikformen. Die gezeigten Leistungen sind auf solch hohem Niveau, sodass jeder der Vereine stolz als Sieger nach Hause gehen kann. Nach weiteren Trainingseinheiten soll der Magen auch nicht zu kurz kommen. So machen sich die Sportler auf in die Vereinsgaststätte des TSV Indersdorf, um sich dort bei einem köstlichen griechischen Menü zu stärken. Nach dem Essen gibt es noch eine Präsentation mit Erinnerungsfotos aus den letzten Jahren zu sehen, die nochmal

die schönsten Erlebnisse mit den „Sports-Freunden“ in Erinnerung ruft.

An diesem Abend war es auch an der Zeit, der langjährigen Trainerin und Kassierin Friederike Krisch für ihre Leistungen um die Taekwondo-Abteilung zu würdigen. Leider verlässt uns Friederike nun aus privaten Gründen, aber ihre Arbeit wird noch lange im Verein nachwirken. So startete sie ein Sommer-Zeltlager für die Kinder und Jugendlichen, das nun bereits zum zehnten Mal abgehalten wurde. Auch das von ihr aufgebaute Wettkampfteam wird noch viele erfolgreiche Turniere bestreiten. Wir danken Friederike für die schöne gemeinsame Zeit und bleiben ihr in Freundschaft verbunden.

